

# EINE KREUZFAHRT?

## #Stürmische-Zeiten

Lies zum Anfang einmal die Geschichte aus Apostelgeschichte 27.

In der Geschichte wird die Reise von Paulus nach Rom beschrieben. Er wurde aufgrund seines Engagements für Jesus gefangen genommen und sollte eine Strafe bekommen. Doch er berief sich auf sein Bürgerrecht und wollte vor den Kaiser gebracht werden, um von ihm angehört zu werden.

Apostelgeschichte 27 beschreibt seine Überfahrt von Judäa aus nach Italien. Hier einmal eine kurze Übersicht dazu:

Es war keine gemütliche Überfahrt oder gar eine Kreuzfahrtreise durch die Karibik. Es war eine harte Reise mit großen Problemen. Es gab damals weder Radar noch Navigerät oder eine Küstenwache, welche bei



Schwierigkeiten ausdrücken konnte. Das Schiff und die Mannschaft waren auf sich gestellt. Es war wirklich eine Zerreißprobe für die Menschen an Bord. Dabei waren es gar nicht so wenige, um genau zu sein 276 Menschen. Doch wieso kam es überhaupt soweit?

Bei solchen Unglücken wird immer die Frage nach den Gründen oder den Fehlern gesucht. Das ist ja auch durchaus richtig, denn diese Probleme wollen für die Zukunft behoben werden.

Wie sieht es den bei uns bzw. bei dir in diesen stürmischen Zeiten aus? Wankt dein Leben / deine Existenz auch bedrohlich in dieser Krise?

Was könnten die Auslöser oder die Gründe dafür sein?

Paulus lässt sich von diesem Sturm nicht verunsichern, denn er steht in direkten Kontakt zum Gott des Meeres oder besser gesagt zum Gott der ganzen Welt. Du und ich, wir können auch in dieser Beziehung und im Kontakt mit Gott sein. Vielleicht hilft das ja auch gerade in unseren aktuellen Stürmen, um nicht in Todesangst auszubrechen und ein großes Unheil zu erleben.

Was kannst du aus dieser Begebenheit des Paulus für dein Leben und dein Konfliktmanagement lernen? Welche konkreten Schritte wirst du heute bzw. in der nächsten Woche machen, um ähnlich wie Paulus reagieren zu können?